Jahrgang 17 Freitag, den 10. September 2021 Nummer 9

Amtsblatt der Stadt Mansfeld

Foto: Gernot Pohl, Walbeck

Inhalt

- **Amtlicher Teil** Seite 2
- **Aus dem Rathaus** Mitteilungen und Informationen der Stadtverwaltung Seite 3
- **Wir gratulieren** Seite 6
- **Vereine und Verbände informieren** Seite 6

für die Ortsteile Mansfeld-Lutherstadt • Abberode • Annarode • Biesenrode • Braunschwende • Friesdorf • Großörner • Gorenzen • Hermerode • Möllendorf • Molmerswende • Piskaborn • Ritzgerode • Siebigerode • Vatterode

Amtlicher Teil

2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mansfeld vom 15.07.2019

Aufgrund des § 10 i. V. m. §§ 8 und 45 Abs. 2 Ziff. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17.06.2014 (GVBl. LSA S. 288), in der derzeit geltenden Fassung, hat der Stadtrat der Stadt Mansfeld in seiner Sitzung am 26.07.2021 folgende 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mansfeld beschlossen:

1.

Der **§ 21 - Öffentliche Bekanntmachung -** wird in **Absatz 3** im Punkt **- Ortsteil Hermerode -** wie folgt geändert:

Ortsteil Hermerode Grünanlage, Vordere Dorfstraße 30

2.

Die 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mansfeld tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Mansfeld, den 27.07.2021

Andreas Koch
Bürgermeister

(Siegel)

Genehmigung der Hauptsatzung
Die vorstehend bekannt gemachte 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mansfeld wurde mit Verfügung der Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Mansfeld-Südharz (Az. 15.14.06.06.001) vom 13.08.2021 genehmigt.

ausgefertigt am: 07.08.2021
durch

Andreas Koch
Bürgermeister

(Siegel)

Anlage zur 2. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Mansfeld vom 15.07.2019

Dienstsiegelabdruck gem. § 2 Abs. 3

Mitteilungen und Informationen der Stadtverwaltung

Herbstschau der Verbandsanlagen 2021

Die Schau der Verbandsanlagen des UHV "Wipper - Weida" findet an nachfolgend genannten Terminen statt.

Schaubezirk I **27.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
vor dem Gebäude der Verwaltung der Stadt Arnstein in Quenstedt Eislebener Chaussee 2

Der Schaubezirk I umfasst das Einzugsgebiet der unteren Wipper in den Gemarkungen Arnstein, Aschersleben, Bernburg, Hettstedt, Güsten, Ilberstedt, Giersleben Alsleben und Plötzkau. Schaubeauftragte für den Schaubezirk I sind Hr. Soyka, Hr. Lautenfeld, und Hr. Reuter.

Schaubezirk II **24.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
auf dem Parkplatz der Schlackenmühle in Alterode (Bad)

Der Schaubezirk II umfasst das Einzugsgebiet der Eine in den Gemarkungen Arnstein, Falkenstein, Mansfeld und Harzgerode. Schaubeauftragte für den Schaubezirk II sind Hr. Ziegenhorn, Hr. Lakomy und Hr. Daum.

Schaubezirk III **28.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
am Rathaus in Mansfeld

Der Schaubezirk III umfasst das Einzugsgebiet der mittleren Wipper in den Gemarkungen Hettstedt, Mansfeld, Gerbstedt, Klostermansfeld. Schaubeauftragte für den Schaubezirk III sind Hr. Freund, Hr. Püchner und Hr. Giebelhausen.

Schaubezirk IV **20.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
am Bahnhof in Wippra

Der Schaubezirk IV umfasst das Einzugsgebiet der oberen Wipper in den Gemarkungen Harzgerode, Sangerhausen, Südharz und Mansfeld. Schaubeauftragte für den Schaubezirk IV sind Hr. Zanner, Hr. Herold und Hr. Teetzen.

Schaubezirk V **16.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
vor dem Gebäude der Verbandsgemeinde
Mansfelder Grund Helbra An der Hütte 1

Der Schaubezirk V umfasst das Einzugsgebiet der oberen Bösen Sieben in den Gemarkungen Mansfeld, Benndorf, Helbra, Ahlsdorf, Hergisdorf, Wimmelburg, Lutherstadt Eisleben, Blankenheim und Bornstedt. Schaubeauftragte für den Schaubezirk V sind Hr. Krebes, Hr. Probst und Hr. Muth.

Schaubezirk VI **15.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor der Gemeinde Seegebiet
Mansfelder Land in Röblingen Pfarrstraße 8

Der Schaubezirk VI umfasst das Einzugsgebiet der unteren Bösen Sieben in den Gemarkungen Seegebiet Mansfelder Land, Salzatal Teutschenthal, Obhausen, Farnstädt und Schraplau. Schaubeauftragte für den Schaubezirk VI sind Hr. Holter, Hr. Meyer und Hr. Gremmes.

Schaubezirk VII **21.09.2021** Treffpunkt: 9.00 Uhr
auf dem Parkplatz vor dem Gebäude der
Verbandsgemeinde Weida - Land
in Nemsdorf – Göhrendorf

Der Schaubezirk VII umfasst das Einzugsgebiet der Weida in den Gemarkungen Mücheln, Barnstädt, Obhausen, Querfurt und Nemsdorf-Göhrendorf. Schaubeauftragte für den Schaubezirk VII sind Hr. Kaufmann, Hr. Zeugner und Hr. Von Alten..

IMPRESSUM

Das Amtsblatt der Stadt Mansfeld für die Ortsteile Mansfeld-Lutherstadt, Abberode, Annarode, Biesenrode, Braunschwende, Friesdorf, Großörner, Gorenzen, Hermerode, Möllendorf, Molmerswende, Piskaborn, Ritzgerode, Siebigerode und Vatterode erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.

- Herausgeber: Stadt Mansfeld, Lutherstr. 9, 06343 Mansfeld
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg,
  An den Steinenden 10, Telefon: (03535) 4 89-0
  Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
  Der Bürgermeister der Stadt Mansfeld und die Bürgermeister der Ortsteile
- Redaktion: Hauptamt, Telefon (03 47 82) 8 71-0, Telefax: (03 47 82) 871-22
  Die in Beiträgen von Vereinen und Verbänden geäußerten Meinungen müssen nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln.
  Die Verantwortlichkeit liegt beim jeweiligen Verfasser.
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:
  LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
  vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan,
  www.wittich.de/agb/herzberg

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Verabschiedung des Bürgermeisters von Schaafheim

Am 06.08.2021 nahm unser Bürgermeister, Herr Andreas Koch, mit einer kleinen Delegation aus Mansfeld an der Verabschiedung des Bürgermeisters unserer Partnergemeinde Schaafheim, Herrn Reinhold Hehman, teil.

Herrn Hehmann wurde für seine 24-jährige, engagierte Arbeit als Bürgermeister von Schaafheim gedankt.

Zu der Verabschiedung hatte Herr Daniel Rauschenberger eingeladen.
Er ist seit Anfang des Jahres der neue Bürgermeister von Schaafheim.

Wir freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit und Partnerschaft mit der Gemeinde Schaafheim.

Freie Mietwohnungen und Gewerbemieträume der Stadt Mansfeld

Öffnungszeiten

Dienstag	9:00 - 12:00 & 13:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 & 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Postanschrift
Stadt Mansfeld
Gebäudemanagement
Lutherstraße 9
06343 Mansfeld

Ansprechpartner
Herr Reise
034782 / 871 - 39
Frau Kober-Tillmann
034782 / 871 - 40

E-Mailadresse
gebaeudemanagement@mansfeld.eu

Fax
034781 / 871 - 28
Mobil
0171 / 6724245

Gewerbemietraum
Büro- und Geschäftsraum
im OT Großörner
vielfältig nutzbar
ab sofort zu vermieten
Lage: Mansfelder Straße 21
Gewerbefläche: 86 m²
Geschoss: 1. OG
Kaltmiete: 430,00 €
Betriebskostenvorauszahlung: 130,00 €
Warmmiete: 560,00 €
Kaution: 860,00 €

Gaststätte „Waldcafé“
im OT Annarode
nutzbar z.B. für Restaurant, Tagesfahrten, Hochzeiten, Seminare
ab sofort zu vermieten
Lage: Roßberg 8
Gewerbefläche: 202 m²
Geschoss: EG
Kaltmiete: 303,00 €
Betriebskostenvorauszahlung: 100,00 €
Warmmiete: 403,00 €
Kaution: 606,00 €

Gaststätte „Zur Tenne“
im OT Molmerswende
nutzbar z.B. für Restaurant, Märkte, Tagesfahrten, Hochzeiten, Seminare
ab sofort zu vermieten
Lage: Gottfried-August-Bürger-Straße 22
Gewerbefläche 476 m²
Geschoss: 1. OG
Kaltmiete: 180,00 €
Betriebskostenvorauszahlung: 600,00 €
Warmmiete: 780,00 €
Kaution: 360,00 €

Nichtamtlicher Teil

Wir gratulieren

Vereine und Verbände informieren

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Braunschwende

Die nicht öffentliche Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Braunschwende findet für alle Eigentümer von bejagdbaren Grundstücken der Gemarkung Braunschwende am Freitag, dem 01.10.2021 um 19.00 Uhr in der Gaststätte „Brauner Hirsch“ statt. Der eventuell erforderliche Abgleich des Jagdkataster mit dem Kassenwart beginnt 18.00 Uhr. Notwendige Unterlagen sind vorzulegen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Feststellung der anwesenden Jagdgenossen und der vertretenen Flächen
4. Rechenschaftsbericht des Vorstandes
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht der Jagdpächter
8. Entlastung des Vorstandes
9. Jagdpachtangelegenheiten
10. Diskussion
11. Beschlüsse
12. Schlusswort

Der Jagdvorstand

Vereine und Verbände informieren

Die nächste Ausgabe erscheint am:	**Freitag, dem 8. Oktober 2021**
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge	**Freitag, der 24. September 2021**
Annahmeschluss für Anzeigen:	**Mittwoch, der 29. September 2021, 9.00 Uhr**

STIFTUNG
Luthergedenkstätten
IN SACHSEN-ANHALT

Tag des offenen Denkmals:
Feste in den Lutherhäusern Mansfeld und Wittenberg

Die Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt lädt zum Tag des offenen Denkmals am 12. September zum Hoffest in Luthers Elternhaus in Mansfeld sowie am Vorabend zum DENKMAL.HOF.FEST im Lutherhaus in Wittenberg ein.

Nina Mütze
Pressesprecherin
Collegienstraße 54
06886 Lutherstadt Wittenberg

T. + 49 (0) 34 91- 4 20 31 27
F. + 49 (0) 34 91- 4 20 32 70
presse@martinluther.de
www.martinluther.de

Katharina Bautz
Mitarbeiterin
für Öffentlichkeitsarbeit
Lutherstraße 26
06343 Mansfeld-Lutherstadt

T. + 49 (0) 34782 - 91 93 812
kommunikation@martinluther.de

Mansfeld und Wittenberg, den 30. August 2021

Am Vorabend zum Tag des offenen Denkmals, am **11. September**, lädt die Stiftung Luthergedenkstätten gemeinsam mit dem Luther-Melanchthon-Gymnasium zum **DENKMAL.HOF.FEST in den Lutherhof in Wittenberg** ein: Es ist nicht immer alles, wie es scheint! Getreu diesem Motto erleben die Besucher*innen an diesem Abend faszinierende Verwandlungen und können sich überraschen lassen.

Ab 18 Uhr beginnt das Fest mit einer musikalischen Eröffnung von der Balustrade des Lutherhauses und der Begrüßung durch den Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten, Dr. Stefan Rhein, und der Direktorin des Luther-Melanchthon-Gymnasiums, Anja Aichinger. Zu den Highlights des Abends zählen neben musikalischen Einlagen und einem Vortrag zu den Freimaurern in Wittenberg die Performances „Bewegte Kunst und sprechende Denkmäler“ mit Body-Painter Enrico Lein und der Kunstklasse des Luther-Melanchthon-Gymnasiums, mit der sich Mauern zu bewegen und Denkmäler zu sprechen scheinen. Ab 20:30 Uhr wird dann der Innenhof des Lutherhauses kunstvoll in Licht getaucht.

Am **Tag des offenen Denkmals, den 12. September**, bietet die Stiftung Luthergedenkstätten in ihren **Museen in Wittenberg Sonderführungen** an. So kann jeweils um 14 Uhr und um 16 Uhr das **Lutherhaus „Vom Keller bis zum Dach“** in einer bauhistorischen Führung erkundet werden. Ein halbes Jahrtausend Baugeschichte gibt es hier zu entdecken. Der Rundgang begibt sich auf Spurensuche vieler baulicher Umbrüche an sonst nicht öffentlich zugänglichen und geheimnisvollen Orten. Im **Melanchthonhaus** hingegen heißt es jeweils um 13:30 Uhr und 15:30 Uhr **„Willkommen im Hause des Herrn Schwarzerd“**. In dieser Führung, die durch den Altbau vom Keller über die Diele bis zur guten Stube reicht, lernen die Gäste in seinem original erhaltenen Haus den Menschen Philipp Melanchthon kennen.

In **Mansfeld** lädt die Stiftung Luthergedenkstätten hingegen zum **Hoffest mit Familie Luder in Luthers Elternhaus** ein. Von 10 Uhr bis 18 Uhr können große und kleine Besucher*innen den ganzen Tag lang bekannte und unbekannte Orte des Museums entdecken, an Ständen regionaler Händler*innen nach Schönem und Nützlichem stöbern, das eigene Geschick beim Herstellen kleiner Schmuckstücke nach historischem Vorbild erproben oder sich an Spielen aus Martin Luthers Kindheit versuchen. Zu unterschiedlichen Zeiten werden auch verschiedene Kostümführungen angeboten: So führt etwa Margarethe Luder, die Mutter Martin Luthers, die Gäste durch Haus und Hof und erzählt von ihrer Arbeit, ihrem Alltag und von ihrem Sohn Martin. Gräfin Dorothea hingegen plaudert über ihre Bekanntschaft mit dem berühmten Doktor Luther und über ihre Erfolge mit Heilkräutern, die auch im

STIFTUNG
Luthergedenkstätten
IN SACHSEN-ANHALT

Garten der Luders wachsen. Aber auch eine archäologische Führung durch den Keller des Elternhauses oder Kurzführungen durch die Stadt und die Kirche St. Georg stehen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl sorgt das Schloss Mansfeld mit herzhaften und süßen Speisen.

Hinweis: Alle Veranstaltungen werden unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Schutzmaßnahmen durchgeführt. Vor Ort kann es zu Zutrittsregulierungen kommen. Die Plätze für die Führungen sind begrenzt, daher empfiehlt sich für die Teilnahme eine Anmeldung über das Servicebüro via Mail an service@martin-luther.de oder telefonisch unter 03491-4203-171. Für die übrigen Angebote ist keine Anmeldung notwendig.

Weitere Informationen und das gesamte Programm im Überblick finden Sie auf www.martinluther.de.

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK:

WITTENBERG, 11. September, Lutherhof, Eintritt frei

18:00 Uhr Musikalische Eröffnung von der Balustrade des Lutherhauses
Begrüßung durch den Direktor der Stiftung Luthergedenkstätten, Dr. Stefan Rhein, und die Direktorin des Luther-Melanchthon-Gymnasiums, Anja Aichinger

18:20 Uhr Performances: „Bewegte Kunst und sprechende Denkmäler“ mit Body-Painter Enrico Lein und der Kunstklasse des Luther-Melanchthon-Gymnasiums

18:40 Uhr Freimaurer in Wittenberg – Eine Spurensuche
Vortrag von Mara Lena Masser und Dr. Stefan Rhein

19:00 Uhr Musikalisches Ensemble des Luther-Melanchthon-Gymnasiums

19:30 Uhr Performances: „Bewegte Kunst und sprechende Denkmäler“ mit Body-Painter Enrico Lein und der Kunstklasse des Luther-Melanchthon-Gymnasiums

20:00 Uhr Musikalisches Ensemble des Luther-Melanchthon-Gymnasiums

ab 20:30 Uhr Lichtinstallationen im Innenhof des Lutherhauses

WITTENBERG, 12. September, Eintritt frei

13:30 Uhr Willkommen im Hause des Herrn Schwarzerd – eine bauhistorische Führung durch das Melanchthonhaus

14:00 Uhr Vom Keller bis zum Dach – eine bauhistorische Führung durch das Lutherhaus

STIFTUNG
Luthergedenkstätten
IN SACHSEN-ANHALT

15:30 Uhr Willkommen im Hause des Herrn Schwarzerd – eine bauhistorische Führung durch das Melanchthonhaus

16:00 Uhr Vom Keller bis zum Dach – eine bauhistorische Führung durch das Lutherhaus

MANSFELD, 12. September, Luthers Elternhaus, Eintritt frei

10:00 Uhr Beginn des Festes mit Spielstationen, Händlerständen, Werkstattprogrammen, Walkings Acts und kulinarischen Angeboten

11:00 Uhr Begrüßung durch die Museumsleiterin Dr. Ulrike Wendt-Sellin und den Bürgermeister von Mansfeld, Andreas Koch

11:30 Uhr + 14:15 Uhr Kostümführung mit Margarethe durch Haus und Hof

11:45 Uhr + 14:30 Uhr Kostümführung mit Dorothea durch Hof und Garten

12:45 Uhr + 15:00 Uhr Eine archäologische Führung durch den Keller des Elternhauses

13:15 Uhr + 15:45 Uhr Kurze Stadtführung mit Scherren/Murre und Lutherbrunnen

13:45 Uhr + 16:15 Uhr Kurzführung durch die Kirche St. Georg zu Mansfeld mit ihren zahlreichen Kunstschätzen

17:00 Uhr Musikalischer Ausklang mit Überraschungsgast

Kulinarische Touren durchs Wippertal

Die reguläre Fahrsaison der Wipperliese endet am 31.10.2021, trotzdem darf man sich auf weitere Highlights mit der kleinen Regionalbahn freuen. Nachdem die kulinarischen Fahrten 2020 und im ersten Halbjahr 2021 allesamt auf Grund der Corona-Pandemiebestimmungen abgesagt werden mussten, kann man ab sofort wieder besondere Fahrten durchs wildromantische Wippertal buchen. Bei diesen Touren geht es nicht nur ums reine Bahnfahren, sondern die Fahrten beinhalten auch ein kulinarisches Highlight sowie die eine oder andere Zugabe und Information. So startet am Freitag, 12.11.2021, der Entenexpress um 18:00 Uhr durchs Wippertal. Die kulinarischen Touren beginnen alle am Bahnhof Klostermansfeld in Benndorf.
„Die Kombination mit einem Essen macht Bahnfahren im idyllischen Wippertal zu einem besonderen Erlebnis.“, so Thomas Fischer, Vorsitzender der Bergwerksbahn. „Der Fahrgast kann sich auch auf einen leckeren Glühwein freuen, den es an der Strecke gibt. Als weiteres kleines Gimmick ist noch ein kleiner Fackelzug vom Haltepunkt Biesenrode zur Wipperklause vorgesehen und die anheimelnde, abendliche Stimmung noch zu verstärken. An der Wipperklause wartet dann eine Feuerschale um noch ein wenig Lagerfeuerromantik zu gewährleisten.“, so Fischer weiter.
Am Sonntag, dem 14.11.2021, Abfahrt um 10:00 Uhr, wird es einen Info-Triebwagen durchs wildromantische, sagenumwobene Wippertal zum Saisonabschlusses der Wipperliese geben. Die zum 100-jähren Jubiläum geplante Tour 2020 war leider wegen der Corona-Pandemie ausgefallen. Nun hoffen die Organisatoren auf eine Neuauflage dieser beliebten und immer schnell ausgebuchten Sonderfahrt.
Da an diesem Tag kein regulärer Betrieb auf der Wipperliese mehr stattfindet, kann hier per Sonderfahrplan gefahren und auf der Strecke gehalten werden, ohne mit dem Fahrplan in Konflikt zu kommen. Die Halte finden natürlich nicht auf offener Strecke, sondern an ausgesuchten Haltepunkten der Strecke für eine individuelle Verweildauer statt. An diversen Stationen wird es so Erklärungen und Informationen zur Bahn unter Verwendung von historischen Fotografien und anderen Originalunterlagen und -plänen geben.
Im Programm heißt es dazu:
„Lassen Sie sich auf eine Zeitreise der besonderen Art ein.
An verschiedenen Punkten wird die Fahrt unterbrochen und Sie erfahren Interessantes und Geschichtliches zur Strecke sowie zu den Ortschaften und Sehenswürdigkeiten links und rechts der Trasse. Kleine geführte Wanderungen zeigen Ihnen die Schönheit der Landschaft und Einkehrmöglichkeiten.“
Weiterhin sind für das inkludierte Wildessen sowie natürlich auch wie schon bei den vorherigen Infotriebwagen, Kaffee und Kuchen vorgesehen.
„Extra für diesen Anlass wird im Vorfeld dieses Events durch einheimische Jäger ein Wildschwein oder Hirsch im Wippertal erlegt, welches dann schmackhaft zubereitet mit Rotkraut und Klößen in der Gaststätte „Zur Sonne“ in Friesdorf serviert wird.“, so die Aussage von Marco Zeddel, verantwortlich für Pressearbeit bei der Bergwerksbahn und der Gemeinschaftsevents.
Die als Tagesprogramm ausgelegte Fahrt endet gegen 16:15 Uhr wieder am Bahnhof Klostermansfeld in Benndorf.
Diese Fahrten sind eine Gemeinschaftsaktion der Kreisbahn Mansfelder Land GmbH und des Mansfelder Bergwerksbahn e. V., beides Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft zur Erhaltung der Wipperliese und der touristischen Aufwertung des Wippertals.
Die Kooperationspartner wollen das Angebot weiter ausbauen, wenn es auch 2021 gut angenommen wird, so sind für 2022 bereits wieder die Infozüge mit Kassler- und Wildessen, ein Spargelessen im Frühjahr sowie wieder ein Entenessen im Herbst geplant. Alle Fahrten sind aus Kapazitätsgründen auf ca. 50 Personen limitiert, Interessenten werden daher gebeten sich rechtzeitig verbindlich anzumelden. Abstands- und Hygieneregeln sind auch weiterhin zu beachten und verbindlich.
Reservierung über Bergwerksbahn erforderlich!

Enten-Express:
40,00 €/Erwachsener 30,00 €/Kinder bis 14 Jahre
Abfahrt: 12.11.2021, 18:00 Uhr, Sonderfahrplan Wippertal
Info-Triebwagen:
45,00 €/Erwachsener 35,00 €/Kinder bis 14 Jahre
Abfahrt: 14.11.2021, 10:00 Uhr, Sonderfahrplan Wippertal
Weitere Infos und Reservierung unter:
mansfelder@bergwerksbahn.de; www.bergwerksbahn.de
Tel. 034772 27640 (Zu unseren Bürozeiten
Mo. - Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)

Planungen für 2022 stehen

Bei der Mansfelder Bergwerksbahn mussten auch 2021 wieder ein Großteil der Fahrten, vor allem die Themenfahrten, bei denen es auch Essen und Kultur im Rahmen einer Bahnfahrt gibt, auf Grund der Corona-Einschränkungen und damit verbundenen expliziten Verbote für Museen und Museumseisenbahnen ausfallen.

Trotzdem hat man im Verein der Bergwerksbahn schon frühzeitig optimistisch in die Zukunft geblickt und ausgefallene Fahrten frühzeitig auf 2022 verschoben und mit allen beteiligten Partnern aus Gastronomie und Kultur abgestimmt. Die Planungen für nächstes Jahr sind nun bereits so weit vorangeschritten, dass bereits ein erster Vorschauflyer für 2022 gedruckt werden konnte. Dieser ist am Donnerstag druckfrisch aus der Druckerei eingetroffen. Dieser liegt ab sofort bei der Bergwerksbahn aus und wird in absehbarer Zeit auch an den Touristinformationen und Museen der Region zu finden sein.

„Natürlich stehen die Termine wie immer und vor allem zu Zeiten von Corona unter dem Motto ‚Alle Angaben ohne Gewähr! Änderungen vorbehalten!‘“, so Marco Zeddel, Pressesprecher der Bergwerksbahn. „Darin finden sich sowohl die traditionellen Highlights wie z. B. die Osterfahrten und Nikolausfahrten, als auch nachzuholende Fahrten, welche teilweise zwei Jahre hintereinander abgesagt werden mussten, wie z. B. die Fahrt zur Olsenbande oder der Schokoladenexpress.“, so Zeddel weiter.

Auch soll das Angebot an geführten Wanderungen sowohl im Wippertal aus auch entlang historischer Bahntrassen weiter ausgebaut werden. Termine hierzu stehen allerdings noch nicht fest und sind derzeit in Planung.

Die einzige der Themenfahrten, welche 2020 nicht abgesagt werden musste, war der Rum-Whisky-Express. Diese soll auf Grund des guten Zuspruchs in ähnlicher Form auch 2022 wieder stattfinden. Hier als „Fahrt zu Hochprozentigem“, kann man sich durch eine Auswahl aus dem Angebot der Feindestillerie Gerhard Büchner aus Langenbogen testen und eine Bahnfahrt sowie einen kleinen Imbiss als Grundlage genießen.

Auch für 2021 ist noch einiges in Planung, so soll es ein Historisches Eisenbahnwochenende mit Gastfahrzeugen auf der Wipperliese und auf der Schmalspurbahn im Mansfelder Land geben. „Mehr Details dazu werden aber erst Mitte August veröffentlicht, da wir gerade mitten in den Planungen stecken und die weitere Einwicklung weiter beobachten müssen“, so die Aussage des Pressesprechers.

Man ist außerdem guter Hoffnung, dass auch die weiteren Fahrten in der zweiten Jahreshälfte 2021 wie geplant stattfinden können, so z.B. die Martinsfahrt mit Laternenumzug, als auch zum Jahresabschluss die traditionellen Nikolausfahrten, für welche bereits jetzt die ersten Züge ausgebucht sind und Interessenten gebeten werden, sich zeitnah anzumelden.

Reservierung und weitere Infos unter:
mansfelder@bergwerksbahn.de; www.bergwerksbahn.de
Tel. 034772 27640
(Zu unseren Bürozeiten: Mo.-Fr. von 07:00 bis 14:00 Uhr)

Heimatmuseum Wippra/Harz

Heimatmuseum Wippra/Harz, Fleckstraße 10

Wir laden ein zum Besuch unseres Heimatmuseums, wo für alle Alterstufen dreihundertjährige Zeitgeschichte einer Handwerkerfamilie, und Zeitgeschichte aus vielen anderen Lebensbereichen unserer Einwohner, erlebbar wird. Dieses Gebäude, erbaut im 18. Jahrhundert, gilt als letztes erhaltene Wohnhaus von Wippra, und war bis 1974 bewohnt. In diesen 300 Jahren wurden kaum bauliche Veränderungen vorgenommen, sowohl innnen als auch außen.
In den 80er-Jahren wurde es auf Initiative einiger Bürger und mit großer Unterstützung der Gemeinde zum Heimatmuseum umfunktioniert. Wir zeigen aus drei Jahrhunderten Möbel, Kleidung, Spielzeug, Schulzeugnisse, Hausgeräte, Werkzeuge und deren Funktionsweise. Bilder, Dokumente und viele historische Gegenstände, auch von Bürgern Wippras und aus unseren Nachbarorten zur Verfügung gestellt.
Geöffnet am Tag des offenes Denkmal, Sonntag 12. September 2021 von 13.00 bis 15.00 Uhr, und darüber hinaus auf Anfrage Montag bis Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr unter Telefon 034775 816208 oder 034775 20098.

Tourismusverein Wippra/Harz e. V.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...
Jeannette Kist
Ihre Medienberaterin vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
0170 2828681
jeannette.kist@wittich-herzberg.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Anzeige(n)